

S T A T I S T I S C H E B E R I C H T E

Herausgegeben

vom

S T A T I S T I S C H E N A M T  
des Vereinigten Wirtschaftsgebietes

Arb.-Nr. V/1/5

29.9.1948

Der Interzonenhandel  
des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
im Monat J u l i 1948

Werte in 1 000 RM

ooo000ooo

Vorbemerkung

Bezüge und Lieferungen

aus und nach Berlin

aus der und in die Französische Zone

aus der und in die Sowjetische Zone

insgesamt

Der Interzonenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
=====

V o r b e m e r k u n g

1. Der Interzonenhandel. Der deutsche Interzonenhandel ist seit dem Zusammenschluß der amerikanischen und der britischen Besatzungszone zum "Vereinigten Wirtschaftsgebiet" der Warenhandel zwischen dem V.W., der französischen, dersowjetischen Besatzungszone Deutschlands und den 4 Sektoren Berlins. Dieser Warenhandel unterliegt der Genehmigung durch die staatlichen Bewirtschaftungs-Spitzenbehörden der Länder oder des V.W. bzw. der beiden anderen Zonen. Das Genehmigungspapier ist der sogen. Warenbegleitschein, der beim Übergang der Sendung über die Zonengrenzen vorzulegen ist. Nicht genehmigungs- und daher auch nicht warenbegleitscheinpflichtig sind

- a) Postsendungen bis zu 1 kg Gewicht
- b) private Sendungen (Expresgut, Pakete u. dergl.) bis zu einem Gewicht von 20 kg
- c) Reisegepäck.

Da die Statistik auf dem Warenbegleitschein fußt, vermag sie den Interzonenhandel auch nur im Umfange der Warenbegleitscheinpflicht nachzuweisen.

2. Das Erhebungsverfahren der Interzonenhandelsstatistik. Bis zum Herbst 1947 wurde der Interzonenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes durch monatliche Meldungen der Firmen an die damaligen Landeswirtschaftsämter oder die Statistischen Landesämter der Länder statistisch erfaßt. Die Vollständigkeit dieser Meldungen war jedoch nicht nachprüfbar. Mit der einheitlichen Einführung des Warenbegleitscheinensystems in allen Zonen um die Jahreswende 1947/48 wurde die Statistik dann auf Durchschriften dieses Warenbegleitscheins umgestellt und zur Entlastung der Wirtschaft auf die Meldungen der Firmen verzichtet.

Der Warenbegleitschein ist das Genehmigungspapier aller Zonen für Lieferungen in eine der anderen Zonen und nach Berlin. Die Statistik der Lieferungen des V.W. in die anderen Zonen wurde vom Statistischen Landesamt des liefernden Landes anhand einer Durchschrift (des sogen. Scheines 4) des Warenbegleitscheines einer Sendung gemacht, deren Übernahme zur Beförderung das Transportunternehmen (Eisenbahn, private Speditionsfirma) durch Abstempelung des Warenbegleitscheines und seiner Durchschriften bescheinigt hatte. Eine Genehmigung für Bezüge gab es bis zur Währungsreform im V.W. nicht. Vielmehr diente eine andere, wiederum von Transportunternehmen abgestempelte Durchschrift (der sogen. Schein 3) des Warenbegleitscheines, mit dem die Bewirtschaftungsbehörde der fremden Zone die betreffende Lieferung aus dieser Zone in das V.W. genehmigt hatte, den Statistischen Landesämtern des V.W. als Unterlage für ihre Statistik der Bezüge. Die fremden Scheine 3 wurden ihnen zu diesem Zweck von den fremdzonalen Bewirtschaftungsbehörden laufend zugesandt, wie umgekehrt die Bewirtschaftungsbehörden des V.W. ihre Scheine 3 zur Anfertigung der fremden Bezugsstatistik in die anderen Zonen sandten. Lieferungen und Bezüge im Interzonenhandel wurden also im V.W. statistisch nicht - wie z.B. im Außenhandel - beim Zonengrenzübertritt sondern vor dem Beginn der Beförderung nach Übergabe an den Beförderer erfaßt.

Die Zeitspanne zwischen der Aufgabe der Sendung zur Beförderung und dem Eingang des zugehörigen Warenbegleitscheines zur Bearbeitung im Statistischen Landesamt betrug bei den Lieferungen durchschnittlich 6 Wochen, bei den Bezügen sogar durchschnittlich 8 Wochen. Bei den letzteren sind aber auch monatelange Zwischenräume keine Seltenheit, und namentlich aus der französischen Zone gingen sie vielfach überhaupt nicht ein. Die lange und unbestimmte Laufzeit der Scheine machte es unmöglich, die Statistik auf den Monat der tatsächlichen Annahme durch das Transportunternehmen abzustellen. Vielmehr mußten im V.W. die Sendungen einheitlich dem Monat des Eingangs der Scheine beim bearbeitenden Statistischen Landesamt zugerechnet werden, so daß die Statistik korrekterweise heißen mußte "Im Monat ..... gemeldeter Interzonenhandel des V.W.". Dabei haben die im selben Monat gemeldeten und daher für ihn einander gegenübergestellten Lieferungen einerseits und Bezüge andererseits wegen der ungleich langen Laufzeit der Scheine 3 und 4 zum Teil auch noch in verschiedenen Monaten stattgefunden (die im Junibericht nachgewiesenen, also im Juni in Form der eingegangenen Scheine gemeldeten Lieferungen fanden im Mai, die Bezüge aber teilweise schon im April statt).

Der Interzonenhandel mit Kohle, Grubenholz und elektr. Strom wurde der Statistik von den zuständigen Stellen der Verwaltung für Wirtschaft, der mit Gas von den Gaswerken laufend gemeldet. Ebenso wurden die Lieferungen landwirtschaftlicher Erzeugnisse, die von der Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aus Bezügen des V.W. aus der sowjetischen Zone für die Versorgung Berlins abgezweigt wurden, von deren Berliner Vertretung mitgeteilt.

Die Interzonenhandelsergebnisse für das V.W. wurden aus den Berichten der 8 Statistischen Landesämter zusammengestellt.

3. Die statistische Darstellung des Interzonenhandels. Die im Interzonenhandel bezogenen und gelieferten Waren werden für die Statistik nach dem "Warenverzeichnis für die Statistik des Interzonen-Güterverkehrs" klassifiziert. Dieses aus dem April 1947 stammende Verzeichnis, dessen Verwendung von den Militärregierungen aller Zonen genehmigt wurde, ist in engster Anlehnung an das im August desselben Jahres herausgekommene "Warenverzeichnis zum Industriebericht für das amerikanische und britische Besatzungsgebiet" aufgestellt worden, um die Ergebnisse der Statistiken des Interzonenhandels und der industriellen Produktion uneingeschränkt vergleichbar zu bekommen und der Wirtschaft die statistische Anmeldung zu erleichtern. Die Menge wird nach der letzten Verbesserung des Warenbegleitscheines nach dem Reingewicht, daneben teilweise auch nach anderen handelsüblichen Maßstäben erfaßt. Veröffentlicht werden aber nur die Werte der 39 Warengruppen. Der Wert ist aus naheliegenden Gründen der Rechnungswert, nicht etwa der Zonengrenzwert. Lieferungen zur Reparatur und zur Veredelung sollen im Warenbegleitschein nicht bewertet werden; bei der Rücklieferung nach der Reparatur und nach der Veredelung sollen nur die Reparatur- bzw. Veredelungskosten angegeben werden. Der Warenbegleitschein muß ferner Land und Zone sowohl des Lieferanten als auch des Empfängers der Sendung enthalten. Bei den Lieferungen aus und nach Berlin wird die Angabe des Besatzungssektors verlangt. Die liefernden bzw. beziehenden Länder der französischen und der sowjetischen Besatzungszone werden zwar von den meisten Statistischen Landesämtern des V.W. aufbereitet, aber nur in wenigen Fällen, wo ein begründetes Interesse vorliegt (z.B. im Handel zwischen Württemberg-Baden einerseits und Württemberg-Hohenzollern und Südbaden andererseits), veröffentlicht.

4. Erkenntniswert der Ergebnisse. Der Erkenntniswert der Ergebnisse der Interzonenhandelsstatistik wird durch eine Reihe schwerwiegender Umstände stark beeinträchtigt; die eingangs erwähnten Lücken im Warenbegleitscheinsystem, die in keiner Weise einer Zollrevision vergleichbare Kontrolle des Warenhandels über die Zonengrenzen, die Saumseligkeit der Firmen bei der Rücksendung der abgestempelten Scheine und mancher Bewirtschaftungsbehörden beim Austausch der für die Bezugsstatistik benötigten Scheine zwischen den Zonen. Zur Herausnahme des Verkehrs mit Postpaketen bis zu 1 kg Gewicht aus der Genehmigungspflicht kommt hinzu, daß die Post auch bei schwereren Paketen aus technischen Gründen den Warenbegleitschein in der Regel nicht verlangt, so daß der gesamte Handel mit dergestalt versendbaren Waren statistisch nicht erfaßbar ist. Es wird sich dabei meist um zwar kleine, aber wertvolle Waren handeln, so Uhren, Schmuckwaren, Präzisionsinstrumente, Arzneimittel u. dergl. Dadurch fehlen in der Bezugsstatistik des V.W. z.B. dessen Bezüge aus der südwürttembergischen Uhrenindustrie und der Tuttlinger Industrie ärztliche Instrumente, woraus sich zum Teil schon der unverhältnismäßig geringe Wert dieser Bezüge aus der französischen Zone erklärt. Eine weitere Ursache hierfür bildet die wenig straffe Handhabung des Warenbegleitscheinsystems in der französischen Zone überhaupt und die unregelmäßige Zusendung der von dort für die Anfertigung der Bezugsstatistik in das V.W. zu versendenden Scheine 3. Umgekehrt enthält natürlich auch die Lieferungsstatistik des V.W. die einschlägigen Waren nicht (Pforzheimer Schmuckwaren). Die Freistellung privater Sendungen im Gewicht bis zu 20 kg ermöglicht ferner die Tarnung gewerblicher Versendungen. Darüber hinaus ist allgemein bekannt, daß der Interzonenhandel Mittel und Wege gefunden hat, um sich der schwerfälligen und daher lästigen bürokratischen Warenbegleitscheinplicht zu entziehen, so daß sich namentlich über die französischen Zonengrenzen ein breiter nichtgenehmigter Warenstrom ergoß. So gut wie völlig wertlos sind die Angaben über die Lieferungen des V.W. in die einzelnen Besatzungssektoren Berlins, weil die Waren in Berlin freizügig sind; es genügt die Angabe einer Deckadresse in einem Besatzungssektor, um die Waren nach dort geliefert zu bekommen, die dann in einen anderen Sektor gebracht werden. Außerdem unterhalten viele Berliner Firmen Niederlassungen in allen 4 Besatzungssektoren.

Dr. Rt/La

#### Besonderer Hinweis

Infolge der langen Laufzeit der Warenbegleitscheine und ihrer dadurch bedingten Zurechnung zum Monat ihres Einganges bei den Statistischen Landesämtern enthält dieser Bericht für den Monat Juli 1948, d.h. die Nachweisung "des im Juli 1948 gemeldeten Interzonenhandels des V.W." (vgl. S.3 oben) noch ausschließlich Bezüge und Lieferungen in RM.

Der Interzonenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
mit Berlin, der französischen und der sowjetischen Zone  
im Monat Juli 1948

Werte in 1.000 RM

Warengruppen		Bezüge	Lieferun-	Bezüge	Lieferun-
		aus	gen in d.	aus	gen in d.
		Amerikan. Sektor	Britisch.	Amerikan. Sektor	Britisch.
		B e r l i n			
Nr.	Benennung	1	2	3	4
11	Landwirtschaftl. Erzeugnisse	6	0	0	1
15	Forst- u. jagdw. Erzeugnisse	-	-	0	12
18	Erz. d. Fisch. u. verw. Gebiete	-	-	-	-
21	Erzeugn. d. Bergbaues	-	2	-	11
22	Erdöl, Erdgas, Treibst. usw.	-	54	-	296
23	Strom, Wasser, Gas u. Fernh.	-	-	-	-
25	Steine und Erden	8	120	6	51
27	Eisen u. Stahl (auch Halbz.)	-	122	-	272
28	NE-Metalle (auch Halbzeug)	21	212	8	58
29	Güßerzeugnisse	3	9	7	39
31	Stahl- und Metallbauten	11	84	-	20
32	Erzeugn. des Maschinenbaues	93	81	71	350
33	Fahrzeuge	-	35	8	310
34	Schiffe und Boote	-	-	-	-
36	Elektrotechn. Erzeugnisse	279	74	736	393
37	Opt. u. feinmech. Erzeugn.	10	55	12	41
38	Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metallw.	79	98	53	242
41	Anorgan. Chemik. u. Grundstoffe	3	186	9	141
42	Organische Chemikalien	2	45	18	50
43	Chem.-pharmazeut. Erzeugn.	228	141	102	495
46	Chem.-technische Spezialerz.	4	117	1	67
43	Sonst.-chem.-techn. Fertigerz.	246	264	200	623
49	Erzeugn. aus Gummi u. Asbest	7	143	5	137
51	Feinkeramische Erzeugnisse	2	27	13	4
52	Glas u. Erzeugn. aus Glas	53	35	54	85
53	Rohbearbeitetes Holz	0	26	0	15
54	Holzw. u. Erz. aus nat. Schnitzst.	34	7	31	4
55	Holzst., Zellst., Papier usw.	2	260	1	40
56	Papier- und Pappenwaren	0	63	10	33
57	Erzeugn. d. Druck. u. Vervielfält.	288	59	377	163
58	Kunstst. Erz. (o. s. aus Kunstgummi)	0	23	1	20
59	Musikinstr., Spielw., usw.	77	6	112	-
61	Leder	-	21	-	0
62	Lederwaren	4	13	-	230
63	Textilien	88	181	47	182
64	Bekleidung	0	109	55	49
67	Lebensmittel (o. landw. Urpr.)	1	2 093	16	3 081
68	Genußmittel	-	1 456	27	171
99	Unvollständ. angemeldet. Waren	-	-	32	-
Insgesamt		1 549	6 221	2 012	7 787

noch: Der Interzonenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
mit Berlin, der französischen und der sowjetischen Zone  
im Monat J u l i 1948

Werte in 1 000 RM

W a r e n g r u p p e n		Bezüge	Lieferun-	Bezüge	Lieferun-
		aus	gen in d.	aus	gen in d.
		Französ. Sektor	Berlin	Sowjetisch. Sektor	
Nr.	Benennung	5	6	7	8
11	Landw. Erzeugnisse	-	-	-	1
15	Forst- u. jagdw. Erzeugn.	-	-	-	-
18	Erz. d. Fisch. u. verw. Geb.	-	9	-	-
21	Erzeugn. d. Bergbaues	-	-	2	13
22	Erdöl, Erdgas, Treibst. usw.	-	-	-	6
23	Strom, Wasser, Gas u. Fernh.	-	-	-	-
25	Steine und Erden	-	4	-	17
27	Eisen u. Stahl (auch Halbz.)	8	16	-	203
28	NE-Metalle (auch Halbzeug)	-	-	2	1
29	Güßerzeugnisse	0	-	-	3
31	Stahl- und Metallbauten	-	-	-	3
32	Erzeugn. d. Maschinenbaues	16	5	5	25
33	Fahrzeuge	3	0	-	15
34	Schiffe und Boote	-	-	-	-
36	Elektrotechn. Erzeugnisse	67	8	1	169
37	Opt. u. feinmechan. Erzeugn.	1	1	18	21
38	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	3	8	2	81
41	Anorgan. Chemik. u. Grundstoffe	2	10	0	33
42	Organische Chemikalien	4	1	-	28
43	Chem.-pharmazeut. Erzeugn.	72	3	38	315
46	Chem.-techn. Spezialerzeugn.	-	0	28	98
48	Sonst. ehem.-techn. Fertigerz.	131	1	53	69
49	Erzeugn. aus Gummi u. Asbest	2	2	41	585
51	Feinkeramische Erzeugnisse	1	-	50	3
52	Glas u. Erzeugn. aus Glas	7	-	8	1
53	Rohbearbeitetes Holz	-	-	0	-
54	Holzwaren u. Erzeugn. aus natürl. Schnitzstoffen	5	-	3	16
55	Holzstoff, Zellstoff, Papier und Pappe	-	-	3	17
56	Papier- und Pappenwaren	0	-	22	0
57	Erz. d. Druck. u. Vervielfält.	-	-	269	74
58	Kunststofferz. (ohne solche aus Kunstgummi)	-	-	0	2
59	Musikinstr., Spielw. usw.	4	-	57	2
61	Leder	-	-	-	-
62	Lederwaren	-	-	-	0
63	Textilien	-	3	-	1
64	Bekleidung	-	-	1	-
67	Lebensmittel (o. landw. Urpr.)	-	1 421	21	895
68	Genußmittel	-	73	3	162
99	Unvollständ. angemeld. Waren	-	-	-	-
Insgesamt		326	1 565	627	2 859

noch: Der Interzonenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
mit Berlin, der französischen und der sowjetischen Zone  
im Monat J u l i 1948

Werte in 1 000 RM

Nr.	Warengruppen Benennung	Bezüge aus (Sp. 1 + 3 + 5 + 7)			Lieferung nach (Sp. 2 + 4 + 6 + 8)			Bezüge aus (Sp. 1 + 3 + 5 + 7)			Lieferungen nach (Sp. 2 + 4 + 6 + 8)		
		Berlin i n s g e s a m t											
		J u l i			Januar / Juli			J u l i			Januar / Juli		
		9	10	11	12								
11	Landwirtschaftl. Erzeugn.	6	2	21	7 759								
15	Forst- u. Jagdw. Erzeugn.	0	12	3	619								
18	Erzeugn. d. Fischerei und verwandt. Gebiete	-	9 <sup>+</sup>	-	1 558								
21	Erzeugn. des Bergbaues	2	3 864 <sup>+</sup>	8	21 507								
22	Erdöl, Erdgas, Treibst. usw.	-	356	23	3 416								
23	Strom, Wasser, Gas, Fernh.	-	-	1	11								
25	Steine und Erden	14	192	357	1 162								
27	Eisen u. Stahl (auch Halbz.)	8	613	562	6 405								
28	NE-Metalle (auch Halbzeug)	31	271	649	1 343								
29	Gußerzeugnisse	10	51	88	581								
31	Stahl- und Metallbauten	11	107	116	613								
32	Erzeugn. des Maschinenbaues	185	461	3 008	4 972								
33	Fahrzeuge	11	360	284	5 301								
34	Schiffe und Boote	-	-	-	10								
36	Elektrotechn. Erzeugn.	1 083	644	14 778	7 022								
37	Opt. u. feinmechan. Erzeugn.	41	118	543	1 043								
38	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	137	530	1 865	5 434								
41	Anorgan. Chemik. u. Grundst.	14	370	629	3 485								
42	Organische Chemikalien	24	124	343	1 331								
43	Chem.-pharmazeut. Erzeugn.	440	954	3 799	8 334								
46	Chem.-techn. Spezialerzeugn.	33	282	372	3 151								
48	Sonst. chem.-techn. Fertigerz.	630	957	4 138	6 451								
49	Erz. aus Gummi u. Asbest	55	867	207	9 439								
51	Feinkeramische Erzeugnisse	66	34	305	573								
52	Glas u. Erzeugn. aus Glas	122	121	774	1 967								
53	Rohbearbeitetes Holz	0	41	15	484								
54	Holzwaren u. Erzeugn. aus natürl. Schnitzstoffen	73	27	854	685								
55	Holzst., Zellst., Papier usw.	6	317	107	5 259								
56	Papier- und Pappenwaren	32	96	486	838								
57	Erz. d. Druck. u. Vervielfält.	934	296	4 863	1 530								
58	Kunststoffverz. (ohne solche aus Kunstgummi)	1	45	163	523								
59	Musikinstr., Spielw. usw.	250	8	2 322	457								
61	Leder	-	21	25	552								
62	Lederwaren	4	243	14	3 516								
63	Textilien	135	367	652	3 196								
64	Bekleidung	56	158	284	1 644								
67	Lebensmittel (o. landw. Urspr.)	38	7 490	229	47 149								
68	Genußmittel	30	1 862	209	44 965								
99	Unvollständ. angemeld. Waren	32	-	32	92								
Insgesamt:		4 514	22 270 <sup>+</sup>	43 128	214 377								
Davon Reparatur. u. Veredel.		189	629	526	1 889								

<sup>+</sup>) Kohlenlieferungen nach Berlin konnten nicht nach Sektoren getrennt nachgewiesen werden.

noch: Der Interzonenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
mit Berlin, der französischen und der sowjetischen Zone  
im Monat J u l i 1948

Werte in 1000 RM

W a r e n g r u p p e n		Bezüge aus der		Lieferungen in die	
		Französische Zone		Französische Zone	
Nr.	Bezeichnung	July	Jan./Juli	July	Jan./Juli
		13	14	15	16
11	Landwirtsch. Erzeugnisse	315	858	620	1 054
15	Forst- u. jagdw. Erzeugn.	192	1 385	44	128
18	Erz.d.Fisch.u.verw.Geb.	-	-	30	72 <sup>x)</sup>
21	Erzeugn. des Bergbaues	95	262	5 152	22 730 <sup>x)</sup>
22	Erdöl, Erdgas, Treibst.usw.	310	494	440	2 788
23	Strom, Wasser, Gas, Fernh.	4 494	19 400	4 217	30 052
25	Steine und Erden	617	1 758	908	4 147
27	Eisen u. Stahl (auch Halbbr.)	397	2 123	1 801	8 359
28	NE-Metalle (auch Halbbr.)	261	1 108	2 011	5 048
29	Güßerzeugnisse	344	590	390	2 989
31	Stahl- u. Metallbauten	25	136	379	3 227
32	Erzeugn. d. Maschinenbaues	2 932	7 255	3 154	19 629
33	Fahrzeuge	1 563	4 720	2 071	12 653
34	Schiffe und Boote	-	19	-	15
36	Elektrotechn. Erzeugnisse	826	2 072	3 993	11 487
37	Opt. u. feinmechan. Erzeugn.	683	1 690	357	2 207
38	Eisen., Stahl., Blech- und Metallwaren	1 494	3 729	1 937	10 835
41	Anorgan. Chemik. u. Grundstoffe	5 717	7 368	1 500	6 185
42	Organische Chemikalien	4 024	5 724	955	4 018
43	Chem.-pharmazeut. Erzeugn.	1 971	5 157	2 258	13 254
46	Chem.-techn. Spezialerz.	3 376	4 304	914	7 687
48	Sonst. chem.-techn. Fertig- erzeugnisse	4 493	6 929	3 647	24 859
49	Erz. aus Gummi u. Asbest	103	178	827	7 376
51	Feinkeramische Erzeugnisse	358	783	170	991
52	Glas u. Erzeugn. aus Glas	14	75	277	2 783
53	Rohbearbeitetes Holz	153	712	104	442
54	Holzwaren u. Erzeugn. aus natürl. Schnitzstoffen	428	1 025	486	2 740
55	Holzst., Zellst., Papier und Pappe	1 207	3 932	336	1 647
56	Papier- und Pappenwaren	342	821	378	2 082
57	Erz.d.Druck.u.Vervielfält.	232	417	394	3 052
58	Kunststoffherz. (ohne solche aus Kunstgummi)	325	515	229	1 360
59	Musikinstr., Spielw.usw.	56	376	297	2 063
61	Leder	15	17	148	421
62	Lederwaren	11	61	90	1 220
63	Textilien	800	2 221	1 341	13 259
64	Bekleidung	375	1 372	278	1 402
67	Lebensmittel (o.lanaw. u.ä.)	4 014	6 750	972	3 025
68	Genußmittel	476	1 304	442	1 050
99	Unvollständ. angeordn. Erzeugn.	5	5	1	7
	Insgesamt	43 013	97 625	43 548	238 343 <sup>x)</sup>
x)	Davon Reparatur.u.Verschleißg.	1 115	5 675	2 558	10 050
	Berichtigte Zahlen.				

-9-

noch: Der Interzonenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
mit Berlin, der französischen und der sowjetischen Zone  
im Monat J u l i 1948

Werte in 1 000 RM

W a r e n g r u p p e n		Bezüge aus der Lieferungen in die			
		Sowjetische Zone			
Nr.	Benennung	Juli	Jan./Juli	Juli	Jan./Juli
		17	18	19	20
11	Landwirtsch. Erzeugn.	72	645	333	692
15	Forst- u. jagdw. Erzeugn.	1 518	11 966	4	172
18	Erz. d. Fischerei u. verw. Gebiete	-	-	2	29
21	Erzeugnisse d. Bergbaues	641	1 808	4 431	21 621
22	Erdöl, Erdgas, Treibst. usw.	577	973	119	1 996
23	Strom, Wasser, Gas, Fernh.	778	6 880	596	4 803
25	Steine und Erden	354	1 550	130	1 685
27	Eisen u. Stahl (auch Halbz.)	18	125	2 198	19 066
28	NE-Metalle (auch Halbzeug)	84	426	142	613
29	Güßerzeugnisse	37	179	415	2 005
31	Stahl- und Metallbauten	20	93	32	895
32	Erzeugn. d. Maschinenbaues	820	4 628	1 068	7 675
33	Fahrzeuge	256	683	187	2 524
34	Schiffe und Boote	-	-	-	89
36	Elektrotechn. Erzeugnisse	527	2 281	216	2 550
37	Opt. u. feinmech. Erzeugn.	590	1 499	69	1 420
38	Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren	642	2 930	615	6 987
41	Anorgan. Chemik. und Grundstoffe	674	4 058	372	2 567
42	Organische Chemikalien	617	3 487	232	1 804
43	Chem.-pharmazeut. Erzeugn.	386	1 794	1 288	8 439
46	Chem.-techn. Spezialerzeugn.	1 169	3 847	151	2 304
48	Sonst. chem.-techn. Fertig-erzeugnisse	844	4 633	1 603	7 998
49	Erz. aus Gummi u. Asbest	136	738	184	4 343
51	Feinkeramische Erzeugnisse	442	2 264	3	182
52	Glas u. Erzeugn. aus Glas	2 365	9 437	38	1 141
53	Rohbearbeitetes Holz	129	576	-	32
54	Holzwaren u. Erzeugn. aus natürl. Schnitzstoffen	328	2 147	25	356
55	Holzstoff, Zellstoff, Papier und Pappe	1 297	3 234	6	312
56	Papier- und Pappenwaren	319	1 763	52	285
57	Erz. d. Druck. u. Vervielfält.	569	3 509	159	1 109
58	Kunststoff-erzeugn. (ohne solche aus Kunstgummi)	196	1 627	170	619
59	Musikinstr., Spielw. usw.	515	2 226	8	301
61	Leder	2	3	8	43
62	Lederwaren	52	282	9	104
63	Textilien	1 366	2 618	10	706
64	Bekleidung	284	676	-	139
67	Lebensmittel (o. landw. Urpr.)	1 718	11 459	3 675	20 807
68	Genußmittel	197	506	996	2 401
99	Unvollständ. angemeld. Waren	-	1	0	0
Insgesamt		20 489	97 601	19 546	130 820
Davon Reparatur. u. Veredelung		563	1 384	263	2 758

-10-

noch: Der Interzonenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
mit Berlin, der französischen und der sowjetischen Zone  
im Monat J u l i 1948

Werte in 1 000 RM

Ware n g r u p p e n	Bezüge		Lieferungen		
	Sp. 9+13 + 17	Sp. 11+14 + 18	Sp. 10+15 + 19	Sp. 12+16 + 20	
	I n s g e s a m t				
Nr.	Benennung	Juli 21	Jan./Juli 22	Juli 23	Jan./Juli 24
11	Landwirtschaftl. Erzeugn.	393	1 524	955	9 505
15	Forst- u. jagdw. Erzeugn.	1 710	13 354	60	919
18	Erz.d.Fisch.u.verw. Geb.	-	-	41	1 659
21	Erzeugn.des Bergbaues	738	2 078	13 447	67 958 <sup>+</sup> )
22	Erdöl,Erdgas,Treibst. usw.	887	1 490	915	8 200
23	Strom,Wasser, Gas, Fernh.	5 272	26 281	4 813	34 866
25	Steine und Erden	985	3 665	1 230	6 994
27	Eisen- u. Stahl (auch Halbz.)	423	2 010	4 612	33 830
28	NE-Metalle (auch Halbzeug)	376	2 183	2 424	7 004
29	Gußerzeugnisse	391	857	856	5 575
31	Stahl- und Metallbauten	56	345	518	4 735
32	Erzeugn. des Maschinenbaues	3 937	14 871	4 683	32 276
33	Fahrzeuge	1 830	5 687	2 618	20 478
34	Schiffe und Boote	-	19	-	114
36	Elektrotechn. Erzeugn.	2 436	19 131	4 853	21 059
37	Opt. u. Feinmechan. Erzeugn.	1 314	3 732	544	4 670
38	Eisen-, Stahl-, Blech-u. Metallw.	2 273	8 524	3 082	23 256
41	Anorgan. Chemik. u. Grundstoffe	6 405	12 055	2 242	12 237
42	Organische Chemikalien	4 665	9 554	1 311	7 153
43	Chem.-pharmazeut. Erzeugn.	2 797	10 750	4 500	30 027
46	Chem.-techn. Spezialerzeugn.	4 578	8 523	1 347	13 142
48	Sonst. chem.-techn. Fertigerz.	5 967	15 700	6 207	39 308
49	Erz. aus Gummi u. Asbest	294	1 123	1 878	21 158
51	Feinkeramische Erzeugnisse	866	3 352	207	1 746
52	Glas u. Erzeugn. aus Glas	2 471	10 336	436	5 891
53	Rohbearbeitetes Holz	282	1 303	145	958
54	Holz u. Erz. a. nat. Schnitzst.	829	4 026	538	3 781
55	Holzst., Zellst., Papier usw.	2 510	7 273	659	7 218
56	Papier- und Pappenwaren	693	3 070	526	3 205
57	Erz.d.Druck u. Vervielfält.	1 735	8 789	849	5 691
58	Kunst.Erz. (o.s.a.Kunstgummi)	522	2 305	444	2 502
59	Musikinstr., Spielw. usw.	821	4 924	313	2 821
61	Leder	17	45	177	1 016
62	Lederwaren	47	357	342	4 840
63	Textilien	2 301	5 491	1 718	17 161
64	Bekleidung	715	2 332	436	3 185
67	Lebensmittel (o.landw.Urpr.)	5 770	18 438	12 137	70 981
68	Genußmittel	673	2 019	3 300	47 416
99	Unvollständ. angemeld. Waren	37	38	1	105
Insgesamt		68 016	238 354	85 364	583 540
Davon Reparatur. u. Veredelung		2 701	7 585	3 450	14.697

+ ) Berichtigte Zahlen.